

Pressemitteilung

Smart Care erhält Unterstützung von der MBMV

Berlin/Schwerin, 03.05.2022. Die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (MBMV) unterstützt die Firma Smart Care GmbH mit aktuellem Sitz in Schwerin mit einer stillen Beteiligung. Somit wird der Ausbau der digital gestützten dezentralen medizinischen Versorgung von Menschen in ländlichen und zum Teil unterversorgten Regionen, wie z.B. Mecklenburg-Vorpommern, verbessert.

Smart Care – die digitale dezentrale Arztpraxis

Die Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung und Pflege älterer Menschen ist eine der größten Herausforderungen für unsere Gesellschaft. Dies gilt umso mehr für den ländlichen Raum, in dem schon jetzt ein gravierender Mangel und eingeschränkte Verfügbarkeit von ambulanten medizinischen Haus- und Fachärzten und Pflegepersonal herrscht. Tendenz steigend!

Immer mehr pflegebedürftige und chronisch kranke Menschen treffen auf immer weniger Pflegekräfte und Mediziner:innen vor Ort. Der zunehmenden Krankheitslast im Alter muss mit frühzeitiger Gesundheitsprävention begegnet werden: Eine bedarfsgerechte medizinische und pflegerische Versorgung im wohnortnahen oder häuslichen Umfeld ist daher von entscheidender Bedeutung, um das Fortschreiten der Auswirkungen von chronischer Erkrankung und Pflegebedürftigkeit abzumildern und den langfristigen Erhalt eines positiven Gesundheitszustandes zu fördern.

Smart Care bietet in Zusammenarbeit mit überregional verfügbarer Arztkapazität eine innovative digital unterstützte Versorgungslösung für die dezentrale patientenzentrierte medizinische und pflegerische Versorgung in unterversorgten Regionen bis hin zur häuslichen Umgebung oder in Versorgungszentren und Pflegeheimen.

Die Cloud-basierte Smart Care-Behandlungslösung ermöglicht es Medizinern, Pflegekräften und pflegenden Angehörigen, durch praktische Arbeitsteilung pflegebedürftige und kranke Menschen auf hohem Niveau nachhaltig und zeitnah zu versorgen, einschließlich der Erbringung medizinischer Leistungen vor Ort nach ärztlicher Anweisung (Blended Care). Ebenso können vor Ort befindliche Assistenten oder Pflegekräfte in dezentralen Smart Care Gesundheitszentren mit Online-Unterstützung durch Ärzte geeignete zusätzliche Patientenanamnese und Behandlungsunterstützung leisten und damit die verfügbare medizinische Versorgung bei den Menschen im heimischen Umfeld und auch zuhause erhöht werden.

Über Videokonsultationen und eine dynamische Dokumentationsfunktion von diagnostischen Vitaldaten und Patientendaten (elektronische Patientenakte) können sich alle am Behandlungsprozess beteiligten Personen (z.B. Patienten, Pflegekräfte, Ärzte, Fachärzte und Angehörige) sektorenübergreifend vernetzen und austauschen. Dadurch wird eine bedarfsgerechtere und schnellere Behandlungs- und Pflegequalität für pflegebedürftige und kranke Menschen ermöglicht inkl. die Versorgung mit Medikamenten durch die Ausstellung von E-Rezepten an die Apotheken vor Ort.

Die intelligente Plattformtechnologie von Smart Care ermöglicht die Anbindung von medizinischen Geräten zur kontinuierlichen Erfassung und Dokumentation relevanter Gesundheits- und Diagnosedaten in Echtzeit (Remote Patient Monitoring).

Durch die digital unterstützte Überwachung von Vitalparametern und den abgestimmten integrierten Behandlungsprozess können gesundheitsgefährdende Risikofaktoren und Veränderungen im Wohlbefinden der Pflegebedürftigen und Kranken frühzeitig erkannt und optimiert werden. Auch unabhängig von persönlichen Arztbesuchen können gesundheitliche Probleme durch das Handeln direkt beim Patienten zeitnah reduziert oder verbessert werden.

In die Smart Care Plattform integrierte 3D-animierte Aufklärungsinhalte fördern die verbesserte Kommunikation zwischen Arzt, Patient und Angehörigen. So tragen sie zu einem fundierten Verständnis des jeweiligen Krankheitsbildes und der Bedeutung des eigenen Gesundheitsverhaltens bei.

Holger Micheel-Sprenger, Geschäftsführer Smart Care: "Über die enge Einbindung von ambulanten Medizinern, Pflegekräften und Therapeuten wird die Schließung der medizinischen

Versorgungslücke auf dem Lande und in aktuell unterversorgten Regionen durch integrierte Arbeitsteilung der Leistungserbringer auf Basis von innovativer digitaler Cloud-Technologie ermöglicht. Damit wird der Hausarzt oder Facharzt je nach Bedarf für den Patienten wohnortnah oder zu Hause schneller und öfter verfügbar, um dort per Videosprechstunde zusammen mit geschulter Assistenz oder Pflegekräften ein deutlich besseres patientenzentriertes medizinisches Handeln zu ermöglichen“

Jens Körtge, Kundenbetreuer bei der MBMV: „Besonders für ländliche Regionen sowie nicht mobile und kranke sowie pflegebedürftige Patienten wird die Verfügbarkeit der integrierten Smart Care Versorgungslösung einen deutlichen Gewinn für das Leben in ihrer häuslichen Umgebung sein. Es ermöglicht attraktive Standortvorteile für Kommunen und Wohnungsanbieter, da bezahlbare medizinische Versorgung für die Menschen auch in dezentralen und unterversorgten Gebieten nachhaltig verfügbar bleibt.“

Pressekontakt Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH

Chris Collin

chris.collin@mbm-v.de

+49 385 39 555 – 24

Pressekontakt Smart Care GmbH

Susanne Micheel-Sprenger

Susanne.micheel-sprenger@icme.com

+49 160 92164480

Die **Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH** (MBMV) mit Sitz in Schwerin unterstützt seit über 28 Jahren den regionalen Mittelstand bei der Vorhabenfinanzierung. Sie schließt Finanzierungslücken und stellt zugleich die Eigenkapitalbasis kleiner und mittlerer Unternehmen auf eine breitere Grundlage und bietet so die Möglichkeit, Erfolg versprechende Ideen oder zukunftssträchtige Geschäftsstrategien zu realisieren. Als Partner des regionalen Mittelstands ist die MBMV eng mit den Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern verbunden und steht den Unternehmen zuverlässig zur Seite und ist damit eine solide wie clevere Finanzierungsalternative.